

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Schacht-Audorf) am Dienstag, 17. Februar 2015,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes in 24790 Schacht-Audorf, Kieler Str. 25

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

davon anwesend: 17

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Eckard Reese

1. stellv. Bürgermeister

Gerd Kähler

2. stellv. Bürgermeisterin

Sabrina Jacob

Gemeindevertreter

Angelika Klingenberg

Maike Delfs

Manfred Dresen

Björn Laspe

Frank Bergmann

Söhnke Frank

Horst Köller

Martin Kurowski

Beate Nielsen

Jörg Pahl

Jörg Schepp

Fred Konrad Straub

Jens Thies

Frank Dekarz

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Protokollführerin

Dörthe Martens

Leitender Verwaltungsbeamter

Dirk Hirsch

Der Bürgermeister Eckard Reese eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 02. Februar 2015 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und

Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.12.2014
4. Vertragsangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über eine Aufhebung des Beschlusses vom 18.12.2014 zur Kündigung des Pachtvertrages für den Wohnmobilstellplatz
5. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

GV8-1/2015

Nicht öffentlicher Teil

6. Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 18.12.2014

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung und über die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Herr Reese beantragt, die Sitzung mit einer in der Reihenfolge geänderten Tagesordnung, die den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor der Sitzung ausgehändigt wurde, durchzuführen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung sowie die Behandlung des Tagesordnungspunktes 6) in nicht öffentlicher Sitzung, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.12.2014

Beschluss:

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 18.12.2014 erhoben, sie gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Vertragsangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über eine Aufhebung des Beschlusses vom 18.12.2014 zur Kündigung des Pachtvertrages für den Wohnmobilstellplatz

Zunächst verliest Herr Kähler folgende gemeinsame Erklärung aller drei Fraktionen der Gemeindevertretung Schacht-Audorf:

„In der letzten GV-Sitzung am 18.12.2014 hat die Gemeindevertretung in nichtöffentlicher Sitzung die Kündigung des Pachtvertrages mit dem Betreiber des Wohnmobilstellplatzes zum 31.05.2015 beschlossen. Die Beratung in nichtöffentlicher Sitzung war rechtlich erforderlich, da schutzwürdige Interessen Einzelner betroffen waren und das Gesetz in diesem Fall einen Ausschluss der Öffentlichkeit vorschreibt. Insoweit ist diese Tatsache auch im Nachgang nicht zu beanstanden. Die konkreten Beratungsinhalte dieser Sitzung unterliegen der Verschwiegenheitspflicht.

Die heutige Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung, da Familie Eichstedt als Inhaber der Firma Spann An einer öffentlichen Beratung durch schriftliche Erklärung ausdrücklich zugestimmt und auf die Schutzwürdigkeit ihrer Interessen verzichtet hat.

In einem gemeinsamen Gespräch zwischen den Fraktionsvorsitzenden, dem Bürgermeister und der Verwaltung wurde einvernehmlich festgestellt, dass es unterschiedliche Auffassungen der Fraktionen zu den Beratungsinhalten in der Sitzung am 18.12.2014 gegeben hat, die erst im Nachgang deutlich wurden und zu Irritationen geführt haben.

Auch aufgrund des erheblichen öffentlichen Drucks soll die Angelegenheit heute erneut in der gebotenen Sachlichkeit beraten und eine Entscheidung über eine Aufhebung des Beschlusses zur Kündigung des Pachtvertrages getroffen werden. Der bisherige Pächter wird hierbei zu Beginn der Beratungen Gelegenheit erhalten, den Gemeindevertretern einen Einblick in seine bisherige Tätigkeit zu geben und die Motivation für eine mögliche Fortführung des Pachtvertrages darzulegen.

Um eine sachliche Debatte und Entscheidung zu gewährleisten, ist es aus Sicht aller drei Fraktionen unerlässlich, dass es im weiteren Verlauf der Sitzung zu keinen persönlichen Anfeindungen und Beleidigungen gegenüber Mitgliedern der Gemeindevertretung kommt.“

Im Anschluss erläutert Herr Eichstedt von der Firma „Spann...an“ den Werdegang von der Entstehung und dem Betrieb des Wohnmobilstellplatzes bis zur Kündigung des Pachtvertrages sowie die Tätigkeiten des Pächters auf dem Wohnmobilstellplatz und bringt Argumente zur Weiterbetrieung des Stellplatzes durch die Fa. „Spann...an“ vor. Entsprechendes Informationsmaterial wird den Gemeindevertretern ausgehändigt.

Nach kurzer Diskussion fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Auf Antrag der CDU-Fraktion und der ASW-Fraktion beschließt die Gemeindevertretung die Aufhebung des Beschlusses vom 18.12.2014 zur Kündigung des Pachtvertrages für den Wohnmobilstellplatz.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 9 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: **Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter**

Herr Reese berichtet, dass am 24.02.2015 im Hotel „Audorfer Hof“ eine Einwohnerversammlung stattfindet. Hier soll u.a. das Entwicklungskonzept der Dorfstraße und die Bebauung der Flächen gegenüber der Schule thematisiert werden.

Der neue Brunnen auf dem Wasserwerksgelände wird Ende Februar/Anfang März d.J. in Betrieb genommen.

Da der eingesetzte Linienbus von Schacht-Audorf zum Bahnhof Schülldorf derzeit nur von wenigen Fahrgästen in Anspruch genommen wird, regt Herr Reese aus Kostengründen an, bereits frühzeitig Überlegungen hinsichtlich eines Bürgerbusses als mögliche Alternative anzustellen.

Frau Delfs teilt mit, dass die ASW-Fraktion beantragt, dass 1 x monatlich ein Treffen der Fraktionsvorsitzenden mit dem Bürgermeister und dem Leitenden Verwaltungsbeamten stattfinden sollte, um die Kommunikation untereinander zu verbessern. In der Gemeindevertretung besteht diesbezüglich Einvernehmen.

Frau Delfs regt weiter an, dass über eine Kooperationsvereinbarung mit dem derzeitigen Pächter des Wohnmobilplatzes in den zuständigen Fachausschüssen beraten werden sollte.

Der Bürgermeister Eckard Reese bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:35 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 6 hat die Gemeindevertretung einen Antrag auf Ergänzung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 18.12.2014 abgelehnt.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 18:50 Uhr.

gez. Reese

Eckard Reese
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 13.03.2015

gez. Martens

Dörthe Martens
(Protokollführung)